

Herren Bezirksklasse B Gr. 1

TV Tamm : TV Markgröningen IV
Samstag, 28.01.2023, 17:00 Uhr

Raiser in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als Marcus Busch sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse B Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV Markgröningen IV besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV Markgröningen IV, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 14 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Achim Raiser, der alle seine Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetragen.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Raiser / Busch konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Mitschele / Wanner beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Kraft / Rössler kamen mit der Spielweise von Buisson / Bader am Tisch gut zu Recht und mussten letztlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Sieg. Zwar brachten Kalketinidis / Kalketinidis Eser / Andrzejewski phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Eser / Andrzejewski mit 3:1 durch. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Achim Raiser hatte seinen Gegner Marc Mitschele beim ungefährdeten 11:8, 11:7, 11:7 insgesamt im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Einen Zähler für das Team verpasste Marcus Busch bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Frank Buisson. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Zwar brachte Keno Wanner Günter Kraft phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Günter Kraft mit 3:1 durch. Das Einzel zwischen Ulrich Eser und Felix Bader endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 6:1. Richard Andrzejewski kam mit der Spielweise von Soulis Kalketinidis am Tisch gut zu Recht und musste schlussendlich lediglich einen Satz abgeben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Uwe Rössler bekam wenig später seinen gleichstarken Gegner Alexandros Kalketinidis beim klaren 9:11, 7:11, 7:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 7:2. Beim Sieg von Achim Raiser gegen Frank Buisson konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Marcus Busch hatte gegen Marc Mitschele, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:9, 11:7, 11:5 wenig Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Durch diesen Sieg hat der TV Tamm in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 04.02.2023 gegen den TSV Münchingen II bevor. Für den TV Markgröningen IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Asperg IV am 12.02.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:11 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TV Tamm

Doppel: Raiser / Busch 1:0, Kraft / Rössler 1:0, Eser / Andrzejewski 1:0

Einzel: A. Raiser 2:0, M. Busch 1:1, G. Kraft 1:0, U. Eser 1:0, R. Andrzejewski 1:0, U. Rössler 0:1

TV Markgröningen IV

Doppel: Buisson / Bader 0:1, Mitschele / Wanner 0:1, Kalketinidis / Kalketinidis 0:1

Einzel: F. Buisson 1:1, M. Mitschele 0:2, F. Bader 0:1, K. Wanner 0:1, A. Kalketinidis 1:0, S. Kalketinidis 0:1